

Landkreis Kassel

Ausschuss für Soziales

Wilhelmshöher Allee 19 – 21, 34117 Kassel

Tel.: 0561-1003-0

Kassel, 11.09.2019



Niederschrift

der 18. öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Soziales
(Wahlzeit 2016 - 2021)

am Dienstag, 10.09.2019
von 15:00 Uhr bis 15:26 Uhr

Ort: Kreishaus Kassel, Großer Sitzungssaal,
Wilhelmshöher Allee 19-21, 34117 Kassel

Zu der heutigen Sitzung wurden mit Schreiben des Ausschussvorsitzenden Herrn Denn vom 23.08.2019 eingeladen:

- die Mitglieder des Ausschusses für Soziales
- der Kreistagsvorsitzende
- die Damen/Herren stellv. Kreistagsvorsitzende
- die Mitglieder des Kreisausschusses
- Vertreter/innen der Fraktionen nach § 62 (4) Satz 2 HGO
- der Vertreter des Ausländerbeirates
- der Vertreter des Seniorenbeirates
- Vertreter des Kreisschülerrates

Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung wurden am 03.09.2019 in der Tageszeitung „Hessische/Niedersächsische Allgemeine“ – Ausgaben Kassel, Hofgeismar und Wolfhagen – öffentlich bekannt gemacht.

II. An der Sitzung nehmen teil:

Siehe Aufstellung am Ende der Niederschrift

III. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Sitzung wird um 15.00 Uhr durch den Ausschussvorsitzenden Herrn Denn eröffnet. Er stellt fest, dass die Einladung ordnungsgemäß erfolgte und die Beschlussfähigkeit des Ausschusses gegeben ist. Gegen die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

Tagesordnung:

**TOP 1 Jahresabschluss 2018 des Eigenbetriebes Jugend- und Freizeiteinrichtungen des Landkreises Kassel
Vorlage: 2019/1326**

TOP 2 Mitteilungen, Anfragen, Verschiedenes

Abhandlung der Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

TOP 1 Jahresabschluss 2018 des Eigenbetriebes Jugend- und Freizeiteinrichtungen des Landkreises Kassel Vorlage: 2019/1326

Vorbemerkungen:

Herr Pietsch gibt einführende Erläuterungen zum Jahresabschluss 2018 des Eigenbetriebes Jugend- und Freizeiteinrichtungen des Landkreises Kassel, der von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Strecker Berger und Partner mbB geprüft wurde und verweist insbesondere auf die Anlage 4. Anschließend beantwortet er die Fragen der Ausschussmitglieder.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	8
Nein:	0
Enthaltung:	1
Kenntnisnahme:	

Beschluss:

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Gem. § 27 Abs. 3 Eigenbetriebesgesetz (EigBGes) i.d.F. vom 09.06.1989 (GVBl I S. 154), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 14. Juli 2016 (GVBl I S. 121), wird vom Jahresabschluss 2018 und dem Lagebericht Kenntnis genommen.
2. Dem Kreistag wird empfohlen, den Jahresabschluss 2018 gem. § 5 Ziff. 11 EigBGes festzustellen.
3. Der Jahresverlust 2018 in Höhe von 884.804,56 € wird auf neue Rechnung vorgetragen und wird zu gegebener Zeit durch Abbuchung von den Rücklagen ausgeglichen, sofern keine Verlusttilgung durch Gewinne erfolgt. Die Zahlung an den Landkreis Kassel für die Verzinsung des Stammkapitals i. H. v. 120.000,00 €, die durch das Regierungspräsidium angeordnet wurde, ist der allgemeinen Rücklage zu entnehmen.

TOP 2 Mitteilungen, Anfragen, Verschiedenes

1. Mitteilungen aus der Verwaltung:

Herr EKB Siebert weist darauf hin, dass die Antworten der GNH

a) auf die Frage nach dem „falschen Arzt“ und

b) zum Beschluss unter TOP 29 der KT-Sitzung vom 24.06.2019

inzwischen vorliegen und der Niederschrift als Anlagen beigefügt sind.

2. Anfragen:

- a) Die Gründe der Verlegung des Sitzungstages im kommenden Jahr von Dienstag auf Mittwoch werden auf Anfrage besprochen.
- b) Herr Lind fragt anlässlich aktueller Presseberichterstattung nach, ob es auch im Landkreis eine Zunahme von Fällen von Kindeswohlgefährdung gäbe. Hierzu teilt Herr EKB Siebert mit, dass es nach Auskunft der Leiterin des Jugendamtes im Landkreis keine signifikante Erhöhung der Fallzahlen gibt, aber auch keine Abnahme.
- c) Es wird weiter angeregt, den neuen Chef der GNH, Herrn Dr. Knapp zu einer der nächsten Ausschusssitzungen einzuladen mit der Bitte, über die Situation der Kreiskliniken, insbesondere hinsichtlich des geplanten Neubaus in Hofgeismar und der Notfallambulanz am Städtischen Klinikum zu berichten.

Herr EKB Siebert sagt zu, eine entsprechende Einladung zu veranlassen.

- d) Auf die Nachfrage, ob etwas Neues zu dem geplanten Verkauf der ehemaligen Klinik Helmarshausen berichtet werden könne, teilt Herr Pietsch mit, dass Verhandlungen mit dem Immobilienmanagement laufen und noch im Laufe des Jahres zum Abschluss gebracht werden sollen. Herr EKB Siebert bestätigt, dass sich der Kreisausschuss mit dem Thema befasst habe.
- e) Fragen zum Bildungs- und Teilhabepaket werden beantwortet. Herr EKB Siebert sagt zu, Anfang nächsten Jahres zu berichten, ob aufgrund der ergriffenen Maßnahmen das Bildungs- und Teilhabepaket jetzt mehr in Anspruch genommen werde.

3. Verschiedenes:

Herr Lind regt an, die nächste Sitzung des Ausschusses wieder in einer sozialen Einrichtung im Landkreis durchzuführen. Prüfung, ob dies realisierbar ist, wurde zugesagt.

Um 15.26 Uhr dankt der Vorsitzende den Anwesenden für die Teilnahme und schließt die Sitzung.

Gez.
Denn
Ausschussvorsitzender

Pape
Schriftführerin

Teilnehmerverzeichnis:

Teilnehmer	Fraktion	Bemerkung
------------	----------	-----------

Anwesend:**Gremienmitglieder (stimmberechtigt)**

Walter Brück	SPD	
Stefan Denn	SPD	
Birgit Kaiser-Wirz	CDU	Vertretung für Herrn Lorch
Hartmut Lind	CDU	
Trudi Michelsen	SPD	
Michael Moses-Meil	AfD	
Christiane Nickel	SPD	
Susanne Regier	B90/DIE GRÜNEN	
Claudia Sälzer	SPD	Vertretung für Frau Kuhn

Teilnehmende Personen (ohne Stimmberechtigung)

Leonardo Ciuffreda	IWG	
Wolfram Meibaum		
Andreas Siebert	SPD	

Verwaltung

Anna Hesse		
Elke Pape		
Uwe Pietsch		

Gäste

Helga Pflieger	SPD	
Timo Storch	SPD	

Abwesend:**Gremienmitglieder (stimmberechtigt)**

Anna-Lena Habel	CDU	
Dr. Stephanie Knoche	DIE LINKE.	
Karin Kuhn	SPD	
Alexander Lorch	CDU	

Teilnehmende Personen (ohne Stimmberechtigung)

Thomas Ackermann	B90/DIE GRÜNEN	
Irmgard Croll	FW	
Uta Erdmann	SPD	
Burkhard Finke	SPD	
Andreas Flinsch	AfD	
Heidrun Gottschalk	SPD	
Andreas Güttler	SPD	
Juanita Hille-Kleij	DIE LINKE.	
Arno Meißner	CDU	
Cono Morena	SPD	

Lukas Mühlbauer		
Christa Oehler	SPD	
Jutta Rüddenklau	CDU	
Uwe Schmidt	SPD	
Burkhard Schneider Freiherr von Lepel	CDU	
Bettina Schröder	SPD	
Christian Strube	SPD	
Helmut von Zech	FDP	
Wilfried Wehnes	SPD	
Ute Wolfram-Liese	SPD	